

Sternfahrt

Malta

Die Sonneninsel im Mittelmeer

Februar - Mai 2027

ab € 990

Valletta: UNESCO-Weltkulturerbe

Insel Gozo – die kleine Schwester Maltas

Idyllisches Fischerdorf Marsaxlokk

Termine / Saisonen

31.01. – 05.02.2027 A	21.03. – 26.03.2027 A
14.03. – 19.03.2027 A	09.05. – 14.05.2027 B

Im Arrangementpreis inkludiert

Flüge Wien - Malta - Wien (Economy), inklusive einem Freigepäckstück (max. 20 kg)

Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren (dzt. € 90)

5 Nächtigungen in Sliema im 3* Hotel Plaza Regency, Unterbringung in Zimmern mit Meerblick & Balkon

Verpflegung: 5x Frühstück (F)

Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus

Alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen inkl. Eintritte (E) gemäß Reiseprogramm: St. Johannes Co-Kathedrale, Tempelanlage von Ggantija

Fährticket Insel Gozo

Reisebegleitung ab/bis Wien

Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen

(Code: MLAPRR)

Nicht inkludierte Leistungen

Zusätzliche Mahlzeiten, Getränke und Eintritte sowie persönliche Ausgaben und Trinkgelder

Fakultative Ausflüge (nur im Voraus buchbar; Preise p.P.)

Die Drei Städte & Hafenrundfahrt (Code: AUSFDRST) € 79

Mdina, Rabat, Dingli Klippen, Fischerdorf Marsaxlokk € 65

(Code: AUSFMRDM)

(Mindestteilnehmerzahl jeweils: 15 Personen)

Hinweis: Aufgrund der zentralen Lage des Hotels ist kein Abendessen im Hotel inkludiert. Dies bietet Ihnen die Möglichkeit, die schmackhafte und abwechslungsreiche Küche der Insel in landestypischen Restaurants zu genießen. Ihre Reiseleitung wird Sie vor Ort mit entsprechenden Tipps versorgen.



Barracca Gärten

Preise p.P.

Arrangementpreis (Saison A)	€ 990
Aufpreis Saison B	€ 100
Einzelzimmerzuschlag	€ 190
EZ-Zuschlag Aufpreis Saison B	€ 50
Kleingruppenzuschlag*	€ 79

* Kommt bei Unterschreitung der Mindestteilnehmeranzahl & Durchführbarkeit als Kleingruppe zum Arrangementpreis hinzu

Teilnehmerzahlen

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Höchstteilnehmeranzahl: 35 Personen

Rechtliches

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Beachtung und Erfüllung der Reiseerfordernisse in der Eigenverantwortung des Kunden liegen. Für alle Reisen gelten die Ein-/Ausreisebestimmungen der jeweiligen Reiseländer sowie die Vorgaben der entsprechenden Transportmittel zum Reisezeitpunkt. Der Abschluss einer entsprechenden Reise- bzw. Stornoversicherung wird dringend empfohlen.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist der Veranstalter berechtigt, den Kleingruppenzuschlag zu erheben. Der Kleingruppenzuschlag berechtigt nicht zum kostenlosen Rücktritt und gilt schon bei Buchung als Teil des Reisevertrags.

Stand: 29.06.2026

Es gelten die verbindlichen allg. Geschäftsbedingungen der neuesten Fassung. Alle Preisangaben sind in Euro und gelten pro Person. Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Tippfehler vorbehalten!

© Copyright – Alle Fotos sind urheberrechtlich geschützt und sind nicht zur Weiterverwendung gedacht.

Veranstalter: GSW Touristik AG

Bitte beachten sie unsere Geschäftsbedingungen unter:

<https://www.gsw-touristik.ch/geschaeftsbedingungen>



Mit über 300 Sonnentagen im Jahr, wird Malta ihrem Beinamen „Sonneninsel“ mehr als gerecht. Der kleinste Insel-Staat Europas überrascht mit mediterran, britisch und arabisch geprägter Kultur, stark beeinflusst durch eine Vielzahl von Kulturen und Nationalitäten. Zahlreiche Festungen und megalithische Tempel zeugen hier von Jahrtausende alter Geschichte. Kaum zu glauben, dass einige dieser faszinierenden Bauwerke sogar älter als die Pyramiden von Ägypten oder Stonehenge sind. Die wunderschöne Inselhauptstadt Valletta hat es auf die Liste der UNESCO-Weltkulturerbe geschafft und wurde 2018 zur Europäischen Kulturhauptstadt ernannt. Die Sonneninsel bietet eine faszinierende Mischung aus Geschichte, Kultur und landschaftlicher Schönheit. Kommen Sie mit uns und überzeugen Sie sich selbst davon!

Tag 1

Wien – Malta

Flug von Wien nach Malta. Nach der Ankunft erfolgt der Transfer nach Sliema, wo wir unser Hotel für die nächsten 5 Nächte beziehen.

Tag 2

Valletta

Den Vormittag nutzen wir für eine ausgiebige Besichtigung der Inselhauptstadt. Valletta wurde nach der berühmten Türkenbelagerung von 1565 vom französischen Großmeister und Johanniter Jean de la Vallette erbaut und gehört zum reichhaltigen Erbe des Johanniter Ordens. Wir beginnen unsere Besichtigungstour mit einem Spaziergang durch die oberen Barracca Gärten, von denen man eine faszinierende Aussicht auf den Grand Harbour hat, der als der schönste Naturhafen Europas gilt. Im Rahmen unseres Stadtrundgangs besichtigen wir die vor über 400 Jahren erbaute Kathedrale des Heiligen Johannes (E), die dem heiligen Johannes dem Täufer gewidmet ist. Hier finden sich auch bedeutende Kunstwerke, u.a. „Die Enthauptung des Johannes des Täufers“, ein Ölgemälde des berühmten italienischen Künstlers Michelangelo Merisi da Caravaggio. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Erkunden Sie die Inselhauptstadt weiter auf eigene Faust. Zahlreiche Paläste, Kirchen, Barockfassaden, Wappen, Heiligenstatuen, Holzbalkone, prächtige Springbrunnen und Denkmäler machen die charmante Inselhauptstadt so sehenswert. (F)

Tag 3

Insel Gozo

Nach dem Frühstück nehmen wir in Ċirkewwa, das im äußersten Westen der Insel liegt, die Fähre, um auf die Insel Gozo zu gelangen. Während der Fährüberfahrt fahren wir auch an Comino vorbei, eine weitere Insel des maltesischen Archipels, auf der nur etwa zehn Menschen leben. In Mgarr, dem Haupthafen von Gozo, gehen wir von Bord und fahren zur Dwejra-Bucht, einer beeindruckenden Naturstätte mit dem Fungus Rock, einem riesigen zylindrischen Felsen am Eingang der Bucht. Danach besichtigen wir die Wallfahrtskirche Madonna Ta'Pinu. Die im neoromanischen Stil erbaute Kirche beinhaltet im Innenraum 6 Mosaik, Fenster in 76 Farben und zahlreiche Votivgaben. Bis heute gibt es jedes Jahr eine Wallfahrt, die auf eine Marienerscheinung zurückgeht. Die Zitadelle auf einem Hügel über Rabat/Victoria bietet einen herrlichen Ausblick über die ganze Insel Gozo. Mit Xlendi statuen wir einem der typischen und malerischen Fischerdörfer Gozos einen Besuch ab. Unser letzter Höhepunkt des Tages sind die Megalith-Tempel von Ggantija (E), ein beeindruckendes prähistorisches Denkmal. Sie sind eine der wichtigsten archäologischen Stätten der Welt und gehen auf die Zeit von 3.600 bis 3.200 v. Chr. zurück. (F)

Tag 4

Fakultativ: Ganztagesausflug Mdina, Rabat, Dingli Klippen, Marsaxlokk

Unser erster Stopp ist Mdina, das Herz der Insel, auch bekannt als die Stille Stadt. Zusammen mit Valletta bildet es eine der beeindruckendsten architektonischen Einheiten. Die alte Hauptstadt ist ein wahres Stadtmuseum, vollständig umgeben von Bastionen auf einem Felsvorsprung und einem Labyrinth aus Gassen, gesäumt von Patrizierresidenzen, Barockkirchen, Klöstern und Palästen. Ein Spaziergang durch diese Stadt aus Schatten und Licht wird uns helfen, die leidenschaftliche Geschichte Malτας besser zu verstehen. Weiter geht es in die Nachbarstadt Rabat, wo wir die St. Paulus Katakomben (E) besuchen. Sie verkörpern die frühesten und größten archäologischen Belege zum Christentum auf Malta. Wir fahren weiter zu den schönsten Klippen auf Malta: den Dingli Klippen. Sie ragen rau aus dem Meer empor und sind mit 253 m die höchste Erhebung der Insel. Krönender Abschluss des heutigen Tages ist der Besuch des idyllischen Fischerdorfes Marsaxlokk. Hier sehen wir die bekannten maltesischen, bunten Fischerboote in der Bucht – ein beliebtes Postkartenmotiv. (F)

Tag 5

Fakultativ: Ganztagesausflug Die Drei Städte & Hafenrundfahrt

Die „Drei Städte“ bieten einen ganz besonderen Einblick in die Geschichte und Gegenwart Malτας. Vittoriosa, Senglea und Cospicua waren nahezu allen Völkern, die je auf den Inseln siedelten, Wohnstätte und Festung. Sie zeigen gewissermaßen ein Stück unverfälschte Lebensart und bieten zugleich Einblicke in Malτας Geschichte als Seefahrernation. Nachmittags unternehmen wir eine Hafenrundfahrt (E) durch den schönsten Naturhafen Europas und können die atemberaubende Architektur Vallettas auf einzigartige Art und Weise bestaunen. (F)

Tag 6

Malta – Wien

Bis zum Transfer zum Flughafen, haben wir noch Zeit zur freien Verfügung. Dann heißt es Abschied nehmen – wir sagen auf Wiedersehen und treten die Heimreise an. (F)



Fischerdorf Marsaxlokk



Valletta